

Konzeption der Mittagsbetreuung der Erich Kästner Grundschule



Veitsbronn

© 2016, 2019 Team der Mittagsbetreuung der Erich Kästner Grundschule

Inhaltsverzeichnis

1. Träger und Finanzierung.....	3
1.1 Träger.....	3
1.2. Finanzierung.....	3
2. Leitgedanke.....	3
3. Zielgruppe.....	4
4. Gestaltung der Mittagsbetreuung / Arbeitsbereiche.....	4
4.1. Organisatorisches.....	4
4.2. Mittagsessen.....	4
4.3. Freizeitgestaltung.....	4
4.3.1. Freie Aktivität.....	5
4.3.2. Bewegung.....	5
4.3.3. Ruhe und Entspannung.....	5
4.3.4. Zuwendung und Aufmerksamkeit.....	5
4.4. Projekte und Feste.....	5
4.5. Zusammenarbeit mit der Schule, Eltern und Sonstigen.....	6
4.6. Hausaufgabenbetreuung.....	6
4.7. Teamarbeit und Evaluation.....	6
5. Tagesablauf.....	7
6. Aufgaben und Tätigkeitsbeschreibung des Teams.....	8
6.1. Beratende und leitende Tätigkeiten.....	8
6.2. BetreuerInnen.....	9
6.2.1. Anforderungen an das Betreuungspersonal.....	9
6.2.2. Qualifikation des Betreuungspersonals.....	9
6.2.3. Aufgaben der Betreuungspersonen.....	9
7. Räumliche Ausstattung der Mittagsbetreuung.....	10
8. Ferienbetreuung.....	10

1. Träger und Finanzierung

1.1 Träger

Träger der Mittagsbetreuung ist der Schulverband Veitsbronn. Dieser beschäftigt hierfür ein Team von derzeit 5 Mitarbeiterinnen. Die leitende Beratung obliegt dem sozialpädagogischen Mitarbeiter der Gemeinde Veitsbronn. Zur direkten Teamleitung ist eine der 5 Mitarbeiterinnen beauftragt.

1.2. Finanzierung

Die Finanzierung erfolgt durch Elternbeiträge, durch den Freistaat Bayern und durch die Gemeinden des Schulverbandes Veitsbronn (Tuchenbach, Obermichelbach, Puschendorf und Veitsbronn).

2. Leitgedanke

Der Leitgedanke unserer Mittagsbetreuung ist orientiert an der Handreichung für die Mittagsbetreuung an Grundschulen in Bayern des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB).

Demnach sehen wir unsere Arbeit als Ergänzung zur Erziehungsarbeit der Eltern und der Schule an. Wir wollen klarstellen, dass wir jedoch kein Hort, keine Tagesstätte oder Schule sowie Nachhilfeeinrichtung sind. Unsere Arbeit mit den Kindern hat eine sozial- und freizeitpädagogische Zielrichtung.

Unser oberstes Ziel ist es die Zufriedenheit allen voran der Kinder aber auch der Eltern zu erreichen. Weiterhin ist uns eine gute Zusammenarbeit mit der Schule, dem Träger und in unserem Team wichtig.

Die Zufriedenheit der Kinder wollen wir erreichen, indem wir uns an ihren Bedürfnissen orientieren durch Hilfestellung und Unterstützung der Kinder nach dem Motto „Fördern aber auch fordern“. Hierbei wollen wir die freie Entfaltung der Kinder ermöglichen und fördern, Grenzen setzen, aber auch Raum für Flexibilität lassen entsprechend einer Aushandlungskultur. Die Mittagsbetreuung legt viel Wert auf eine frei wählbare Freizeitgestaltung als Abgrenzung zum Schulalltag mit Spiel, Spaß, Bewegung, Ruhe, Erholung sowie Projekttagen. Umrahmt wird dies durch eine klare Struktur, die sowohl für die Kinder, die Eltern, im Team und nach außen transparent sein soll.

Ein zentrales Element unserer Arbeit ist die solide Hausaufgabenbetreuung. Während dieser Zeit erfolgt Unterstützung und Beaufsichtigung der Kinder bei den Hausaufgaben, das Eingehen auf Fragen und das Erlernen eines Arbeitsverhaltens. Wir können nicht sicherstellen, dass die

Hausaufgaben immer komplett oder fehlerfrei sind. Diese Aufgabe obliegt weiterhin dem Elternhaus.

Uns ist es außerdem wichtig, dass Humor und Lachen während der gesamten Zeit in der Mittagsbetreuung nicht zu kurz kommen.

3. Zielgruppe

Zielgruppe des Betreuungsangebotes sind alle angemeldeten Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 an der Erich-Kästner Grundschule in Veitsbronn.

4. Gestaltung der Mittagsbetreuung / Arbeitsbereiche

Folgende Arbeitsbereiche der Mittagsbetreuung werden gestaltet:

4.1. Organisatorisches

Um einen reibungslosen Ablauf zu garantieren, ist bei uns Organisation sowie gutes Zeitmanagement erforderlich. Unter anderem gehört dazu z.B. die Kontrolle der ankommenden Kinder an Hand einer Anwesenheitsliste, die Kenntnisnahme externer Infos und nach Bedarf das Weiterleiten dieser Infos an die Eltern. Außerdem versuchen wir gemeinsam mit den Kindern besprochene Regeln, Projekte und Angebote jeglicher Art umzusetzen.

4.2. Mittagessen

Die Teilnahme an der Mittags-/Hausaufgabenbetreuung bedeutet für die Kinder einen verlängerten Schultag. Eine gesunde und ausreichende Ernährung soll daher gewährleistet sein. Die Kinder sollen eine entsprechende Mittagspausenverpflegung (kalt) von zu Hause mitbringen. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, für das Kind ein warmes Mittagessen zu buchen. Hierfür wird ein externes Catering beauftragt.

4.3. Freizeitgestaltung

Grundsätzlich bietet sich die freie Zeit in der Mittagsbetreuung für einen guten Ausgleich zur Schul- und Hausaufgabenkernzeit an. Hier versuchen wir den Kindern vielfältige Angebote zur Verfügung zu stellen, sie für Aktivitäten zu animieren oder einfach mit ihnen zu kommunizieren.

4.3.1. Freie Aktivität

In der Mittagsbetreuung sollen die Kinder vor allem soziale Erfahrungen sammeln. Die Zeit bei uns ist nicht arbeitsbetont, sondern es stehen Entspannung, Erholung, freie Aktivitäten und Kommunikation im Vordergrund. Die Kinder können die Angebote der Betreuerinnen freiwillig und selbstbestimmt auswählen.

4.3.2. Bewegung

Oberste Priorität hat das Spielen und die Bewegung im Freien (z.B. auf dem Hartplatz, Spielplatz oder Pausenhof, Turnhalle) um den Kindern einen Ausgleich zum Schulalltag zu ermöglichen und ganz nebenbei die Kreativität und Initiative der Kinder zu fördern und fordern, sowie deren Intelligenz – und Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen. Hierfür stehen uns verschiedene Sport- und Spielgeräte zur Verfügung, die wir gemeinsam mit den Kindern nutzen (z.B. Einrad, Fußball, Fang und Wurfspiele, Roller).

4.3.3. Ruhe und Entspannung

Manche Kinder benötigen nach dem Unterricht eine Auszeit, in der sie sich entspannen können. Auch diesem Bedürfnis soll in der Mittagsbetreuung Rechnung getragen werden. In speziell vorgesehenen Ruhecken können sie sich vom Unterrichtsvormittag erholen.

4.3.4. Zuwendung und Aufmerksamkeit

Kinder brauchen Zuwendung und Aufmerksamkeit. Wir geben dem Kind das Gefühl der Zugehörigkeit, es kann sich jederzeit an uns vertrauensvoll wenden. Wir sind für das Kind da und hören ihm zu.

4.4. Projekte und Feste

Kinder brauchen Rituale. Aus diesem Grund werden die Feste des Jahreskreises auch in der Mitti (Mittagsbetreuung) organisiert und gefeiert. Dazu gehören u.a. Weihnachten, Fasching, unser traditioneller Fastenbasar an der Grundschule, das Gestalten von Muttertags- und Vatertags Geschenken, der Geburtstag des Kindes und unser Highlight, die Abschlussfahrt mit den Mitti-Kindern.

4.5. Zusammenarbeit mit der Schule, Eltern und Sonstigen

Wir wünschen uns eine vertrauensvolle und faire Zusammenarbeit mit den Eltern. Die Mittagsbetreuung ist ein Lebensraum, in dem die Kinder soziale Erfahrungen sammeln können. Durch ständigen Erfahrungs- und Informationsaustausch zwischen Eltern, Schule und Betreuerin soll versucht werden, für alle Beteiligten ein größtmögliches Maß an Wohlbefinden zu erreichen.

4.6. Hausaufgabenbetreuung

Unsere Hausaufgabenkernzeit ist täglich von 14:15 bis 15:15 Uhr. In dieser Zeit fertigen alle Kinder Hausaufgaben an. Wir unterstützen die Kinder dabei, die Hausaufgaben ihrer Entwicklung entsprechend anzufertigen und loben sie für ihre Anstrengungen. Die Hausaufgabenbetreuung dient nicht dazu, Unterrichtsinhalte individuell aufzuarbeiten oder nachzuarbeiten. Das Team überwacht die Hausaufgaben, jedoch überprüft nicht die Richtigkeit und die Vollständigkeit. Die Kontrolle der Hausaufgaben liegt in letzter Verantwortung bei den Eltern.

4.7. Teamarbeit und Evaluation

Die Transparenz unserer Arbeit und geregelte Arbeitsabläufe sind uns sehr wichtig. Aus diesem Grund nehmen Teammitglieder regelmäßig an Teamsitzungen teil und treffen sich mindestens einmal im Jahr bei einem Konzeptionstag zusammen, um die Betriebsabläufe für die pädagogische Gestaltung der Arbeit zu optimieren und unsere Arbeit kritisch zu hinterfragen. Ebenfalls sind für uns Teilnahmen zu Erste-Hilfe Schulungen und Fortbildungen für das Teampersonal von großer Bedeutung. Regelmäßig führen wir anonyme Umfragen zur Zufriedenheit bei den Eltern und Kindern durch, um unsere Qualität ständig zu verbessern.

5. Tagesablauf

Der Tagesablauf richtet sich grundsätzlich nach der Anzahl der Kinder und Verfügbarkeit der Betreuerinnen und kann je nach Gegebenheiten und Jahresthemen etwas abweichen.

11:15 bis 11:30 Uhr **Ankommensphase 1**

Prüfen der Anwesenheit , Entschuldigungen entgegen nehmen

11:30 bis 12:15 Uhr **Freizeitgestaltung**

mit verschiedenen Angeboten wie Bastel-, Spiel-, Bewegungsangebot

12:15 bis 12:30 Uhr **Ankommensphase 2**

12:15 bis 13:00 Uhr **Freizeitgestaltung**

13:00 Uhr **1. Heimgehphase**

13:00 bis 13:20 Uhr **Ankommensphase 3**

13:20 bis 13:50 Uhr **Mittagspause**

gemeinsames Mittagessen: Kaltes Essen (Selbstmitgebrachtes im Gruppenraum); warmes Essen in der Schulküche

13:50 bis 14:15 Uhr **Freizeitgestaltung**

Ruhe/Entspannungsphase bzw. Bastel-, Spiel-, Bewegungsangebot

14:15 bis 15:15 Uhr **Hausaufgabenphase**

15:15 Uhr bis 15:30 Uhr **Aufräum- und Verabschiedungsphase**

→Freitags endet die Mittagsbetreuung bereits um 13:00 Uhr

Wenn Eltern Ihre Kinder ausnahmsweise früher abholen möchten, ist dies selbstverständlich nach vorheriger Information des Betreuerenteams möglich.

6. Aufgaben und Tätigkeitsbeschreibung des Teams

6.1. Beratende und leitende Tätigkeiten

Die leitende Beratung obliegt der sozialpädagogischen Mitarbeitern der Gemeinde Veitsbronn
Ihre / Seine Aufgaben sind:

- Schnittstelle zwischen Betreuungsteam, Schulleitung und dem Schulverband als Träger
- Erarbeitung und Fortschreibung eines tragfähigen pädagogischen Konzeptes in Absprache mit dem Team, der Schulleitung, Schulverbandsvorsitzenden.
- Kommunikationspflege mit Schulleitung, Lehrern, Eltern und anderen Mitarbeitern der Schule
- Beratende Funktion bei Einstellungsgesprächen und Personalauswahl
- Ansprechpartner für interne Sachen / Fragen im Team und für einzelne Teammitglieder (Personalgespräche)
- Krisenmanagement

Die Teilteamleitung obliegt einer BetreuerIn aus dem Mittagsbetreuungsteam
Ihre / Seine Aufgaben sind in Absprache mit der leitenden Beratung:

- Erstellung eines Dienstplanes, Ansprechpartner für Vertretungen und Krankmeldungen
- Leitung der Teambesprechung
- Infoblätter und Vorankündigungen an die Kinder / Eltern vorbereiten
- Pflege von Elternkontakten, Ansprechpartner für Eltern und auf Wunsch mit persönlicher Beratung
- Kommunikationspflege mit Schulleitung, Lehrern, Eltern und anderen Mitarbeitern der Schule
- Organisation der Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiter (Erste-Hilfe-Kurs, pädagogische Weiterbildung).
- Beratende Funktion bei Einstellungsgesprächen und Personalauswahl
- Ansprechpartner für interne Sachen / Fragen im Team und für einzelne Teammitglieder (Personalgespräche)
- Allgemeine organisatorische Arbeiten

6.2. BetreuerInnen

6.2.1. Anforderungen an das Betreuungspersonal

Die Mittagsbetreuung wird von folgenden Anforderungen des Betreuungspersonals geprägt:

Fachliche Fähigkeiten / individuelle Neigungen
Fachliche Qualifikation / Erfahrungen
Bereitschaft sich weiter zu entwickeln
Übernahme an Aufsichtspflicht
Verschwiegenheitspflicht
Erweitertes Führungszeugnis
Beachtung des Infektionsschutzgesetzes
Erste Hilfe Kurs (nicht älter als 2 Jahre)
Bereitschaft zur Mitarbeit im Team und Umsetzung der Konzeption

6.2.2. Qualifikation des Betreuungspersonals

Für die Mittagsbetreuung kommen geeignete Personen in Betracht, die über eine pädagogische Qualifikation und/oder ausreichende Erfahrung in der Erziehungsarbeit verfügen. Grundsätzlich sind als Betreuerinnen Personen geeignet, die neben der Freude und Geschick bei der Arbeit mit Kindern und im Team über Kooperationsfähigkeit, Einfühlungsvermögen, Ausdauer, Flexibilität und Belastbarkeit verfügen. Darüber hinaus sollen sie fähig sein zur Wahrnehmung einer Vorbildfunktion und des erzieherischen Auftrags, sowie bereit sein Konflikte zu schlichten. Die Qualifikation des Betreuungspersonals prüft grundsätzlich der Träger vor der Einstellung. Im Rahmen der Einarbeitung hospitieren die BetreuerInnen bei erfahrenen Kräften. Die regelmäßige Teamsitzung dient neben dem organisatorischen Zweck auch der Reflektion der eigenen Arbeit.

6.2.3. Aufgaben der Betreuungspersonen

Die detaillierten Aufgaben der BetreuerInnen sind in den individuellen Arbeitsplatzbeschreibungen zu finden. Diese orientieren sich an den Aufgabenbereichen und geben dem Personal eine Richtlinie. Darüber hinaus sind interne Arbeitsanweisungen zu erledigen.

7. Räumliche Ausstattung der Mittagsbetreuung

Die Mittagsbetreuung der Erich Kästner Grundschule ist im Gebäude der ehemaligen Mittelschule Veitsbronn untergebracht. Hier stehen zwei separate Gruppenräume mit verschiedenen Bereichen zum Bauen, Malen, Spielen, Basteln, Lesen, selbst mitgebrachtes Essen essen und Hausaufgaben erledigen zur Verfügung. Des Weiteren steht für das Einnehmen des warmen Essens die Schulküche zur Verfügung.

Das Freigelände der ehemaligen Mittelschule und die Turnhalle dürfen von den Kindern der Mittagsbetreuung für die Freizeitgestaltung genutzt werden.

8. Ferienbetreuung

Die Kinder, die in der Mittagsbetreuung angemeldet sind, haben auch ein Anrecht auf Ferienbetreuung. Hierzu können die Kinder entweder bei der Abfrage zu Beginn des Schuljahres sich anmelden, bzw. mit Nachmeldegebühren auch während des Schuljahres im Bereich der jeweiligen Anmeldefrist.

Die Nachmeldung befindet sich auf der Schulinternetseite <http://www.gs-veitsbronn.de> unter Ferienbetreuung. Hier befindet sich auch das Konzept zur Ferienbetreuung.

An der Konzeption haben folgende Personen aktiv mitgewirkt(Jahr 2016):

Hannelore Steidl, Feichtenbeiner Claudia, Eschner Carmen, Gabi Lunkenbein, Michaela Fließner und Igor Ninic

Überarbeitung des Konzeption Dezember 2019:

Carmen Eschner, Petra Dillmann und Igor Ninic

Wir freuen uns jederzeit Sie und Ihr Kind bei uns zu begrüßen und stehen für Fragen und Anregungen immer gerne zur Verfügung.